

ERFOLG IN NEUEN HÖHEN

**Lassen Sie sich von unseren
Leistungen überzeugen**

Unsere Kranexperten auf der Bauma zeigen
Ihnen gerne die neuesten Innovationen:

- ▶ **NEUE Modelle zur Steigerung Ihrer Produktivität**
- ▶ **NEUE Kabinen mit noch mehr Komfort
und Ergonomie**
- ▶ **NEUE Vorrichtungen für noch mehr Sicherheit**
- ▶ **NEUE Konfigurationen für mehr Reichweite
und Tragfähigkeit**

www.terexcranes.com



**SICHERN SIE SICH AM STAND F7 704/705
IHR GRATISFOTO UND EIN BESONDERES GESCHENK!**

 **TEREX®**

WORKS FOR YOU.

Ungewöhnlich und schwer

Lasten einzusetzen wird immer anspruchsvoller. Was alles Ungewöhnliches hiesige Unternehmen am Haken haben, fasst Kran & Bühne zusammen.

Immer komplexer werden die Anforderungen an Krandienstleister, wenn es um das Einheben von schweren Lasten geht. Es sind Lösungen und Geräte gefragt, die Antworten auf die Probleme liefern müssen. Einige dieser ungewöhnlichen Einsätze sind im folgenden aufgeführt, um auch neue Ideen zu liefern, was mit heutiger Hebetchnik machbar ist. Das erste Beispiel führt nach Moers in Nordrheinwestfalen.

202 Tonnen Gegengewicht

Das Anforderungsprofil für den Kranjob, den der Krandienstleister Bracht beim Sasol-Chemiewerk in Moers erledigen sollte, hatte es in sich: Eine Absorber-Kolonne, 35 Meter hoch und 128 Tonnen schwer, musste über einen Stahlbau gehoben und zur Montage platziert werden. Etliche Rohrbrücken rund um die Baustelle und kaum ausreichend Platz für einen Großkran. Für Thomas Spangemacher, technischer Leiter bei Bracht, war schnell klar: Das ist ein Fall für das neue Flaggschiff der Bracht'schen Autokranflotte, den Liebherr LTM 11200-9.1. Für einen Kran mit Gittermastausleger hätten einige Rohrbrücken demontiert werden müssen oder es wäre nur ein schwebender Aufbau über den Rohren in Frage gekommen. „Das wird aber in der Chemie nicht gerne gesehen“, kommentiert Spangemacher die Situation vor Ort.



Der Liebherr LTM 11200-9.1 von Bracht war mit über 200 Tonnen Gegengewicht gerüstet

Also wurde der LTM 11200-9.1 in die Raffinerie geschickt. „Das ist genau der richtige Kran für diesen Job!“ Nach einem Tag Rüstzeit war der mit 100-Meter-Mast ausgestattete Kran einsatzbereit – teleskopiert auf 65 Meter Länge, mit Y-Abspannung versehen und dem maximalen Gegengewicht von 202 Tonnen ballastiert.

Zusammen mit einem LTM 1400-7.1 wurde die Kolonne von den Selbstfahrern genommen und in vertikale Position gehoben. Der Rest war für Kranfahrer Matthias Ebbert fast schon Routine. In der Führerkabine dirigierte er Kran und Last im Zeitlupentempo vorbei an bestehenden Stahlbauten und Minuten später war der mächtige Absorber platziert.

Beengte Verhältnisse

Der Energiehunger ist nicht nur in Deutschland groß. Länder wie beispielweise Ungarn benötigen mit zuneh-



Dächer mit einem Eigengewicht von 95 Tonnen und einem Durchmesser von 35 Meter hingen am Haken des Terex-Demag CC 2800 von Prangl

« mendem Wirtschaftszuwachs mehr Strom. Jüngstes Projekt war der Bau eines modernen Gas- und Dampfkraftwerk nahe der Stadt Győr. Das Kraftwerk Gönyü soll mit seiner Bruttoleistung von 433 Megawatt einen Teil des Mittellastbedarfs abdecken und rund 600.000 Haushalte mit Strom versorgen. Bei den Baumaßnahmen zählte das Verheben zweier Tankdächer zu den spektakulärsten Hieben auf dieser Baustelle. Das österreichische Kranvermietunternehmen Prangl setzte hier auf einen 600 Tonnen Gittermastkran, den Terex-Demag TC 2800. Die beiden Behälter haben ein Fassungsvermögen von je 15 Millionen Litern. Gespeichert wird darin Heizöl, welches im Notfall anstelle von Gas zur Energiegewinnung herangezogen wird.

Die 95 Tonnen Dächer haben einen Durchmesser von 35 Meter und mussten extrem vorsichtig auf die rund 20 Meter hohen Behälter gehoben werden. Der Kran war mit 200 Tonnen Gegengewicht gerüstet. Die zwei größten Herausforderungen waren die beengten Platzverhältnisse sowohl beim Auf- und Abbau des Krans als auch beim Einheben der Dächer. Der 600-Tonner



Schnellere Rüstzeiten zeichnen den Grove GTK1100 aus

wurde zwischen den beiden Tanks positioniert. Da links und rechts der beiden Behälter je ein Turmdrehkran aufgebaut war, konnten die beiden 35 Meter Tankdächer nur von einer Seite sehr vorsichtig „eingefädelt“ werden. Die millimetergenauen Vorgaben der technischen Abteilung wurden von Prangl-Experten vor Ort präzise umgesetzt.

Eigenes Konzept

Regelrecht für besondere Einsätze konstruiert ist der GTK1100 von Grove, so könnte man meinen. Ein Einsatz, der dies wieder unterstreicht, findet sich bei der Installation eines Windturbinenparks in Domnitz östlich des Harzes. Das Kranunternehmen Wiesbauer mit Sitz in Bietigheim-Bissingen stellte den Kran und führte auch alle Planungen und logistische Vorarbeiten hierfür

aus. „Der Transport zu einer Baustelle wird gerne übersehen, ist aber ein sehr wichtiger Faktor bei den Projektkosten. Der Einsatz des GTK1100 erleichtert die Logistik und macht sich positiv bemerkbar bei der Logistik und den Kosten, da im Gegensatz zu einem klassischen AT-Kran weniger Fahrzeuge für den Konvoi notwendig sind. Der GTK1100 ist zudem ein sehr effizienter Kran in punkto Last einheben und braucht zudem weniger Grundfläche für seine Arbeiten als andere Krane“, erläutert Geschäftsführer Jochen Wiesbauer die Gründe, warum seine Wahl auf den GTK1100 fiel.

Nur vier Fahrzeuge waren für den Transport des GTK1100 an den Einsatzort notwendig, während weitere vier LKWs für den Transport des Hilfskrans und dessen Equipment eingesetzt werden mussten. Der GTK1100 ist in acht Stunden aufgebaut, inklusive der Vorbereitung des Untergrundes, im Gegensatz zu den zwölf bis 16 Stunden, die für andere Krane eingeplant werden müssen.

„Den GTK1100 aufzubauen, ist recht einfach und wir brauchen nur vier Mann hierfür“, berichtet Wiesbauer. Der Windpark in Domnitz besteht aus drei Windkraftanlagen des Typs E.N.O. 82, die eine Bauhöhe



Jochen Wiesbauer sieht im GTK1100 auch große Vorteile in punkto Transport- und Logistikkosten



Den Fortschritt erleben.

Die Liebherr Raupenkrane bis 300 t der LR-Serie.

- Überlegene Traglasten, Online Traglastberechnung
- Flexible Auslegerkonfigurationen
- Einfache und leichte Selbstmontage
- Einfacher und kostengünstiger Transport

bauma
2010
Besuchen Sie uns auf der
Freigelände, Block 803-807/Halle A4
Stand 111, 19. bis 25. April in München

Liebherr-Werk Nenzing GmbH
Postfach 10, A-6710 Nenzing
Tel.: +43 50809 41-473
Fax: +43 50809 41-499
www.liebherr.com

LIEBHERR

Die Firmengruppe

« von 101 Meter haben. Das schwerste Turmsegment kam auf ein Gewicht von 60 Tonnen, die Gondel brachte 65 Tonnen auf die Waage. Kranfahrer Marco Siegmeier benutzte zur Steuerung eine mobile Kontrollstation, bei der die Sicht besser ist und der Kranfahrer leichter mit den anderen Kollegen kommunizieren konnte. Der Abbau des Krans dauerte im übrigen nur sieben Stunden.

Zu Wasser gelassen

Wiederum ein komplett anderes Kransystem kam in Bremerhaven zum Einsatz. Ein 600-Tonnen-Schwimmkran der Firma Bugsier brachte gleich einen ganzen Stahlrumpf einer 68 Meter langen Yacht zu Wasser. Satt 380 Tonnen hatte der Kran da am Haken. Zuerst ging es per Selbstfahrern mit jeweils 16 Achsen von Kronschnabel von den Hallen ans Pier. Hier nahm der Schwimmkran den Rumpf in Empfang. An zwei Traversen hängend, schleppte der Schwimmkran dann das



Ein 380 Tonnen schwerer Schiffsrumpf wurde mit dem Schwimmkran in Bremerhaven eingehoben



Vorsichtig ging es von den Transporteinheiten über die Pierkante ins Wasser

Unterteil der Yacht langsam in die Weser. Dabei wurde der Schwimmkran selbst ein Stück aus dem Wasser gehoben. Später setzte der Kran auch noch die Aufbauten auf den Rumpf. Gefertigt wurde die Yacht bei der Stahlbau Nord GmbH in Bremerhaven. Das Besondere an der Yacht: Der Rumpf ist aus Stahl und der Aufbau aus Aluminium. **K&B**

Soilmec, Supporting you Everywhere.

Expertise, innovation and technology at your service.

Now in Germany!

Soilmec Deutschland GmbH

Tel. +49 2763 21226911
 Fax +49 2763 21226999
 kontakt@soilmec.de
 www.soilmec.de

www.soilmec.de

SC-100

HYDRAULIC DRILLING RIGS

SR SERIES

soilmec

Grove überzeugt durch neue Dimensionen in der Hebetchnik

Der GMK6300L weist den **leistungsfähigsten** 80-m-Hauptausleger auf sechs Achsen auf



Der neue Grove GMK6300L bietet die stärkste und längste Hauptauslegerkombination auf sechs Achsen. Dank außergewöhnlicher Tragfähigkeiten und kurzer Rüstzeiten eignet sich dieser Kran ideal für ein breites Anwendungsspektrum und gewährleistet unübertroffene Leistung und Vielseitigkeit.

Die Vorteile des GMK6300L

- Außergewöhnlich starke Tragfähigkeitstabellen mit 80 m Hauptausleger-Reichweite
- 37 m langer wippender Hydraulik-Hilfsausleger
- Unabhängige Megatrak™-Aufhängung und Allradlenkung für unübertroffene Fahrleistung auf der Straße und im Gelände
- Vollautomatisches Allison-Getriebe
- Fünf Abstützpratzenpositionen bieten unübertroffene Flexibilität

Besuchen Sie uns auf der Bauma
Außengelände F10 Stand 1002/6

Besuchen Sie Ihren Händler oder rufen Sie www.manitowoc.com auf.